ZWEI PERSONEN GERETTET - ALARMÜBUNG IN HIDDESTORF

Veröffentlicht am 08.03.2018 um 11:01 von Redaktion LeineBlitz

Gegen 18.55 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Hiddestorf/Ohlendorf zu einer Brandübung an der Ostertorstraße alarmiert. Gemeldet wurde eine Rauchentwicklung aus einem Fenster und zwei Personen galten als vermisst. . Der Ortsbrandmeister und Einsatzleiter Björn Feierabend schickte daher umgehend zur Menschenrettung zunächst zwei Trupps und später noch einen dritten Trupp unter schwerem Atemschutz in das Gebäude vor. Vier Türen in dem Gebäude waren verschlossen und mussten durch die Trupps gewaltsam geöffnet werden. Zur Brandbekämpfung wurde ein Löschwasserangriff aufgebaut. Die beiden vermissten Personen, dargestellt durch Übungspuppen, konnten von der Feuerwehr zügig aus dem verqualmten Gebäude gerettet werden. Der künstliche Qualm wurde durch eine Nebelmaschine erzeugt. Weiterhin wurde eine Gasflasche gefunden und sichergestellt. Die Ostertorstraße wurde für den Übungseinsatz kurzzeitig voll und später halbseitig gesperrt. Nach einer knappen Stunde war der Übungseinsatz beendet. Der Einsatzleiter Björn Feierabend zog abschließend ein positives Fazit. Die Ortsfeuerwehr war mit zwei Fahrzeugen und 21 Einsatzkräften im Einsatz. Als Übungsobjekt stand ein leerstehendes Gebäude, welches bald abgerissen werden soll, zur Verfügung und so konnten die Feuerwehrleute realitätsnah üben. Alle Ortsfeuerwehren der Stadt Hemmingen sind ständig auf der Suche nach Objekten für Übungsdienste und Alarmübungen und freuen sich deshalb über angebotene Möglichkeiten und Hinweise.